

## Das ABC der Wohnungssuche – Wie lese ich eine Anzeige richtig?

Das Lesen einer Wohnungsanzeige ist nicht immer einfach, vor allem, wenn Sie zum ersten Mal auf dem deutschen Wohnungsmarkt eine Unterkunft sucht. Im Folgenden werden übliche Begriffe näher erklärt:

<b>Abstand</b>	Sie müssen einen Teil der Wohnungseinrichtung kaufen.
<b>Kalt, Kaltmiete oder Miete kalt</b>	Heizungs- und Wasserkosten kommen noch zur Monatsmiete hinzu.
<b>Kautio</b>	In der Regel verlangen Vermieter eine Kautio in Höhe von ein bis drei Monatsmieten. Beim Auszug wird die Kautio zurückerstattet, sofern keine Schäden in der Unterkunft entstanden sind. Sind Schäden entstanden, darf der Vermieter so viel von der Kautio einbehalten, wie zur Behebung dieser Schäden notwendig ist.
<b>Möbliert</b>	Die Unterkunft hat Möbel, die dem Vermieter gehören und zur Verfügung gestellt werden.
<b>zzgl. NK = zuzüglich Nebenkosten</b>	Zum monatlichen Mietpreis kommen noch weitere Kosten wie Strom, Wasser, Heizung usw. hinzu.
<b>NMM = heißt Nettomonatsmiete</b>	Es kommen zusätzliche Kosten für Heizung, Strom, Gas, Wasser, Müll hinzu.
<b>teilmöbliert</b>	Die Unterkunft hat nur ein paar Möbel, ist aber nicht voll ausgestattet.
<b>warm</b>	Heizungskosten sind bereits in der monatlichen Miete enthalten.
<b>WG = Wohngemeinschaft</b>	In vielen deutschen WGs wohnen Frauen und Männer zusammen. Achten Sie also darauf, was in den Anzeigen steht.
<b>Zwischenmiete</b>	Das Zimmer wird für eine begrenzte Zeit vermietet, häufig zwischen drei und sechs Monaten.